

1. Eigenschaften

Der Rollstuhl besteht aus einem leichten, mit Querstrebe verstärkten Aluminiumrahmen. Er verfügt über einen Sitz aus Nylon-Baumwolle mit zusätzlichem Kissen und Gurt für den Benutzer. Die hochklappbaren Armlehnen sind in profilierter Ausführung gefertigt. Der Rollstuhl ist mit einer Schnellspannfunktion, Antikippprädern, klappbarer Rückenlehne, Begleitbremsen und wegschwenkbaren Fußstützen ausgestattet. Der Rollstuhl wird mit pneumatischen oder Vollgummi-Hinterrädern 24 Zoll mit Greifreifen und Vollgummi-Vorderrädern mit 8 Zoll Durchmesser geliefert. Für Patienten nach Amputationen besteht die Möglichkeit, den Schwerpunkt der Vorder- und Hinterräder einzustellen.

Im Set enthalten: Gestell mit Sitz, Fußstützen mit Fußplatten, Schutzgurte, Sicherheitsgurt, Montageschlüssel.

Elemente des Rollstuhls:

- A. Haltegriff
- B. Bremse für die Begleitperson
- C. Armlehne
- D. Sicherungsstift der Armlehne
- E. Feststellbremse
- F. Greifring
- G. Schnellspanner
- H. Fußstütze
- I. Hebel der Fußstütze
- J. Verstellung des Schwerpunkts
- K. Anti-Kipp-Räder
- L. Verriegelung der Rückenlehne



2. Anwendung

Der Rollstuhl ist für Menschen konzipiert, die Probleme mit der Fortbewegung ohne fremde Hilfe haben, sowie für Patienten mit Funktionsstörungen und eingeschränkter Mobilität. Dieser selbstangetriebene Rollstuhl kann auch von einer Begleitperson geschoben werden. Der Rollstuhl ist für den Einsatz im Innen- und Außenbereich geeignet.

3. Montage

Schritt 1. Den Rollstuhl aufklappen

Stellen Sie den Rollstuhl auf den Boden. Klappen Sie den Rollstuhl mithilfe der Handgriffe auf der Rückseite der Rückenlehne auseinander. Drücken Sie dann die Vorder- und Hinterkante des Sitzes zusammen, sodass alle Elemente zusammenpassen.

Schritt 2. Montage der Fußstützen

Montieren Sie die rechte und die linke Fußstütze. Stecken Sie das Montageelement in die Öffnung im vorderen Rahmenteil und drehen Sie die Fußstütze nach innen, bis der Fußstützenhebel einrastet.

Die Fußstützenplatten sind mit Riemen ausgestattet, die ein Abrutschen der Füße von den Fußstützen verhindern.

Schritt 3. Einstellung der Fußplatten

Passen Sie die rechte und die linke Fußplatte an, indem Sie die Schraube in der entsprechenden Montageöffnung festziehen. Zwischen den Fußplatten und dem Boden sollte ausreichend Platz gelassen werden, da zu niedrig eingestellte Fußplatten das Überwinden von Hindernissen wie Bordsteinen erschweren können. Stellen Sie die Fußplatten so ein, dass der Winkel zwischen Rumpf und Oberschenkeln 90° beträgt (so hat der Benutzer die optimale Sitzposition).

Schritt 4. Einstellung der Antikippräder

Um die Kippschutzräder an der Rückseite des Rollstuhls einzustellen, ziehen Sie die Sperre, bewegen Sie die Räder nach oben oder unten und wählen Sie die entsprechende Höhe aus.

Schritt 5. Überprüfung der Radmontage

Heben Sie den Rollstuhl leicht an und drehen Sie erst das rechte und dann das linke Rad, indem Sie an den Greifreifen ziehen und prüfen Sie, ob sich die Räder richtig drehen.

Nach Abschluss der oben genannten Tätigkeiten ist der Rollstuhl einsatzbereit.

FALTBAR

Vor dem Zusammenklappen des Rollstuhls die Fußplatten wegklappen und in senkrechte Stellung (senkrecht zum Boden) bringen. Den Sitz in der Mitte fassen und nach oben heben, bis der Rahmen einrastet.

KLAPPFUNKTION DER ARMLEHNEN

- Zum Hochklappen der Armlehne drücken Sie die Arretierung im vorderen Teil der Armlehne nach unten und schwenken diese weg.
- Zum Schließen der Armlehne diese nach unten drücken und anschließend die Verriegelung nach oben ziehen.

AUFPUMPEN DER RÄDER

- Wenn der Rollstuhl mit pneumatischen oder festen Hinterrädern mit 24 Zoll Durchmesser und Schwenkrädern ausgestattet ist, haben die Vorderräder aus PU einen Durchmesser von 8 Zoll (Schlauchlosreifen). Denken Sie daran, den Luftdruck in beiden Rädern zu kontrollieren (Version mit pneumatischen Rädern) und den Zustand der Reifen auf Abschürfungen, Schnitte oder Oberflächenverschleiß zu überprüfen.
- Um den Luftdruck in den Rädern auszugleichen, drehen Sie die Kappe vom Ventil ab, stecken Sie die Pumpe in das Ventil (im Set enthalten) und pumpen Sie die Luft.

KLAPPBARE RÜCKENLEHNE

- Zum Umklappen der Rückenlehne ziehen Sie die Verriegelungselemente, die sich unter den Handgriffen an der Rückseite der Rückenlehne befinden, gleichzeitig nach unten.
- Zum Feststellen der Räder drücken Sie den Feststellhebel nach vorne, bis das Rad vollständig blockiert ist (getrennt für linkes und rechtes

Rad). Bitte beachten Sie, dass die Feststellbremse nur dazu dient, die Räder zu blockieren, wenn der Rollstuhl vollständig zum Stillstand gekommen ist.

PARKBREMSEN

Der Rollstuhl war mit Feststellbremsen zum Blockieren der Räder ausgestattet.

- Um die Räder zu blockieren, drücken Sie den Feststellbremshebel nach vorne, bis das Rad vollständig blockiert ist (getrennt für linkes und rechtes Rad). Bitte beachten Sie, dass die Feststellbremse nur dazu dient, das Rad zu blockieren, wenn der Rollstuhl vollständig zum Stillstand gekommen ist.

EINSTELLUNG DER FESTSTELLBREMSE

Die richtige Feststellbremse hängt von ihrer Einstellung und Position ab. Der Griff der Feststellbremse sollte so positioniert sein, dass der Bremsschuh das Rad fest blockiert und der Hebel keinen übermäßigen Widerstand erfährt.

- Bei zu großem Widerstand ziehen Sie den Griff durch Abdrehen der Feststellschraube, die sich auf der anderen Seite der Feststellbremse (von der Innenseite des Rollstuhls aus) befindet, leicht nach vorne. Stellen Sie den Bremsschuh so ein, dass er das Rad leicht und ohne Widerstand blockiert.
- Wenn der Schuh der Feststellbremse das Rad nicht ausreichend berührt oder blockiert, befolgen Sie die obigen Anweisungen, indem Sie den Griff in die entgegengesetzte Richtung bewegen.

SICHERHEITSGURT

Der zur Standardausstattung gehörende Gurt schützt den Rumpf in Fällen, in denen der Benutzer aus dem Rollstuhl rutscht oder nicht in der Lage ist, selbstständig die richtige Position zu halten.

BEGLEITBREMSEN

- Die Hebel der Bremsen befinden sich hinter der Rückenlehne, an den Handgriffen rechts und links, und sind über ein Seil mit der Feststellbremse verbunden.

- Um zu bremsen, greifen und drücken Sie den Bremshebel. Um die Bremse zu lösen, lassen Sie die Hebel fallen. Führen Sie diese Tätigkeit gleichmäßig und mit der richtigen Kraft aus.
- Die Bremsen sind mit einer Parksperre ausgestattet. Um sie zu betätigen, greifen Sie den Bremshebel, drücken Sie ihn und ziehen Sie das Sperrelement (befindet sich am Bremsgriff).

EINSTELLUNG FÜR PATIENTEN NACH AMPUTATIONEN IM BEREICH DER UNTEREN EXTREMITÄT

Hinweis! Wenden Sie sich für eine professionelle Einstellung an Ihren Händler oder eine andere Person mit den entsprechenden Kenntnissen und Qualifikationen. Stellen Sie den Neigungswinkel des Sitzes nicht selbst ein.

- Schwerpunkt einzustellen , lösen Sie die Befestigungsschrauben am rechten und linken Rad. Stellen Sie dann die Sitzneigung ein, indem Sie die Befestigungsachse des Rads nach oben oder unten verschieben, und zwar bei beiden Rädern gleichermaßen.
- Die Sitzneigung sollte so eingestellt sein, dass der Benutzer nicht aus dem Rollstuhl rutscht und die Greifreifen ungehindert nutzen kann .

4. Technische Daten

Gesamt Breite	61/63/65/67/69/76 cm*
Innenweite	41/43/46/48/51/56 cm*
Gesamt Tiefe	107 cm
Sitzhöhe vom Boden	50 cm
Gesamt Höhe	95 cm
Sitzmaße	41/43/46/48/51/56 x 42 cm*
Gewicht	15,5/16/16,5/17/17,5/18,5 kg*
Maximale Kapazität	125 kg
Gefaltet Breite	30 cm
Rahmen Farbe	Schwarz

* abhängig von der Sitzbreite

5. Hinweise

Die Timago International Group übernimmt keine Verantwortung für den unsachgemäßen Gebrauch des Rollstuhls, die Nichteinhaltung von Sicherheitsvorschriften und den Missbrauch.

6. Reinigung und Wartung

Führen Sie regelmäßig die Wartung der Rollstuhlkomponenten durch:

- Die Polsterung und das Kissen können mit einem feuchten (nicht nassen) Tuch und kaltem oder warmem Wasser ohne Verwendung von Reinigungsmitteln gereinigt werden. Hartnäckige Flecken können mit einem Schwamm entfernt werden. Die Polsterung nicht zu stark einweichen. Von Wärmequellen fernhalten und trocknen.
- Kunststoffelemente sollten mit einem feuchten Tuch und ggf. unter Verwendung geeigneter Reinigungsmittel für Kunststoffelemente gereinigt werden. Befolgen Sie in diesem Fall die Anweisungen des Herstellers und die Sicherheitsmaßnahmen.

8. Lager- und Transportbedingungen

Das Gerät darf nicht direktem Sonnenlicht, Wasser oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.

9. Garantieinformationen

Für alle von unserem Unternehmen vertriebenen Produkte gilt eine Garantie, deren Bedingungen in der Garantiekarte beschrieben sind, die auf unserer Website verfügbar ist. Bitte wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Produkt gekauft haben. Bitte beachten Sie, dass für Garantiezwecke der Kaufbeleg (Quittung oder Rechnung) aufbewahrt werden muss.

10. Etiketten

	Referenznummer		Hersteller
	LOT- Nummer		Herstellung Datum

	Seriennummer		Medizinprodukt
	Notiz		Bitte Lesen Sie die Anleitung
	Der Hersteller überprüfte die Einhaltung der grundlegenden Anforderungen an Medizinprodukte.		

Unser komplettes Produktsortiment ist bei unseren Vertriebspartnern erhältlich.

Weitere Informationen finden Sie unter: **www.timago.com**.

Danke, dass Sie sich für Timago entschieden haben!

Timago International Group

Spółka z o.o. i Spółka – Spółka komandytowa

ul. Karpacka 24/12

43-316 Bielsko-Biała, Poland

T.: +48 33 499 50 00

F.: +48 33 499 50 11

E.: info@timago.com



11/2024 (II)